



Für die Fakultät für Gesundheitswissenschaften, Arbeitsgruppe 7, Umwelt und Gesundheit, Kompetenzzentrum Frauen und Gesundheit NRW, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine/einen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlichen Mitarbeiter

(E13 TV-L, befristet)

Ihre Aufgaben

Das Kompetenzzentrum Frauen und Gesundheit NRW - gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen - ist ein Kooperationsprojekt der Fakultät für Gesundheitswissenschaften und des GESINE-Netzwerks Gesundheit.EN. Ziel des seit 2012 auf dem Gesundheitscampus in Bochum angesiedelten Projektes ist die Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung von Frauen und Heranwachsenden in NRW. Im Zuge des Regierungswechsels wird auch die Gesundheit von Männern in den Aufgabenbereich des KFG aufgenommen (eine Umbenennung des KFG ist geplant).

Aktivitäten und Aufgaben des Kompetenzzentrums Frauen und Gesundheit NRW sind unter anderem die Ausrichtung von Fachveranstaltungen zu verschiedenen Versorgungsthemen, die Erarbeitung von Handlungsempfehlungen sowie die Erstellung themenbezogener Faktenblätter und anderer Publikationen (www.frauenundgesundheit-nrw.de).

Ihre Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Informationsbeschaffung und -aufbereitung unter anderem zur psychischen Gesundheit von Frauen und Männern mit und ohne Behinderung in NRW (25 %)
- Durchführung von Expertinnen-/Expertengesprächen und Diskussionsrunden zu verschiedenen Versorgungsthemen (25 %)
- Planung, Umsetzung und gegebenenfalls Moderation von Fachveranstaltungen (25 %)
- Anfertigung von Informationsmaterialien und Publikationen (15 %)
- Öffentlichkeitsarbeit (10 %)

Der Dienort ist Bochum.

Ihr Profil

Das erwarten wir

- abgeschlossenes, einschlägiges, wissenschaftliches Hochschulstudium, z. B. Master in den Bereichen Public Health, Diversity Studies, Gender Studies, Pädagogik, Sozialwissenschaften, Psychologie oder vergleichbare Fachrichtungen
- einschlägige Arbeitserfahrung bezogen auf eine der Zielgruppen des KFG (Frauen, Männer, Heranwachsende, Menschen mit Behinderungen)
- ausgeprägtes Organisations- und Verhandlungsgeschick
- Freude an der kollegialen Arbeit im Team
- selbstständiges Arbeiten und Eigeninitiative
- Kommunikationsstärke, Kontaktfreude und ein empathisches Auftreten
- großes Interesse an gender- und frauenspezifischen Themen im Kontext von Medizin und Public Health

Das wünschen wir uns

- (mehrjährige) berufliche Erfahrung in der Netzwerkarbeit
- Arbeitserfahrung an der Schnittstelle Wissenschaft – Praxis
- Erfahrungen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- gute Kenntnisse der Organisation des deutschen Gesundheitssystems und der Versorgungsstrukturen in NRW mit dem Fokus auf genderspezifische Aspekte

Unser Angebot

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle ist gemäß § 2 Absatz 1 Satz 1 WissZeitVG bis zum 31. Dezember 2019 befristet (entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben). Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Auf Wunsch ist grundsätzlich auch eine Stellenbesetzung in Teilzeit möglich, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Die Universität Bielefeld legt Wert auf Chancengleichheit und die Entwicklung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie bietet attraktive interne und externe Fortbildungen und Weiterbildungsmaßnahmen. Zudem können Sie eine Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten nutzen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie hat einen hohen Stellenwert.

Interessiert?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per Post an die untenstehende Anschrift oder per E-Mail unter Angabe der Kennziffer **wiss18298** in einem einzigen pdf-Dokument an sekretariat.gesund-ag7@uni-bielefeld.de bis zum **8. November 2018**. Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und reichen Sie ausschließlich Fotokopien ein, da die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet werden. Weitere Informationen zur Universität Bielefeld finden Sie auf unserer Homepage unter www.uni-bielefeld.de. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie unter http://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Aktuelles/Stellenausschreibungen/2018_DS-Hinweise.pdf.

Bewerbungsanschrift

Universität Bielefeld
Fakultät für Gesundheitswissenschaften
AG 7 – Umwelt und Gesundheit
Frau Prof. Dr. Claudia Hornberg
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld

Ansprechpartnerin

Ivonne Wattenberg
0521 106-3877
ivonne.wattenberg@uni-bielefeld.de

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt in besonderem Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

